

13. Juli 2026 | 09:30 – 13:00 Uhr

Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG): Inhalte und Umsetzung für die Versorger

Mit Bio-Treppe und Grüngasquote sollen neue Anforderungen an die Heizungsmodernisierung eingeführt werden. Für Versorgungsunternehmen ergeben sich daraus erhebliche Folgen für Produktgestaltung, Abrechnung und rechtssichere Information. Das Webinar zeigt, welche Regelungen zur Kostenaufteilung derzeit diskutiert werden und worauf sich die Praxis einstellen sollte.

Ihr Nutzen

Die geplanten Neuregelungen des Gebäudemodernisierungsgesetzes werfen insbesondere im Zusammenhang mit der Bio-Treppe, der Grüngasquote und der künftigen Kostenaufteilung zahlreiche praktische und rechtliche Fragen auf.

Das Webinar vermittelt Ihnen einen fundierten Überblick über die aktuellen Regelungsvorschläge und deren Bedeutung für die Energie- und Wärmeversorger.

Sie erhalten eine Einordnung der möglichen Auswirkungen auf Produktgestaltung, Kundenkommunikation, Abrechnung und interne Prozesse und gewinnen damit Orientierung für den Umgang mit den anstehenden Veränderungen.

Zugleich zeigt die Veranstaltung auf, an welchen Stellen noch rechtliche oder politische Klärungen ausstehen und welche Themen für die weitere Entwicklung besonders im Blick behalten werden sollten.

Inhalt

Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz

- Hintergrund, Zielsetzung und gesetzgeberischer Ansatz
- Einordnung des GModG in den Gesamtzusammenhang
 - EU-Vorgaben (EPBD),
 - Wärmeplanung und Wärmetransformation

Heizungsmodernisierung: Was soll sich künftig ändern?

- Überblick neue Vorgaben: Einbau von Heizungsanlagen
- Änderungen im Vergleich zu bisherigen GEG-Regelungen
- Erfüllungsoptionen im Überblick
- Bedeutung für Bestandsgebäude und Modernisierungsvorhaben

Bio-Treppe, Grüngasquote und Hybridlösungen

- Stufenmodell der Bio-Treppe
- Fragen der Nachweisführung und Massenbilanzierung
- Zusammenspiel mit Solarthermie, Wärmepumpe, Hybridlösungen
- Brennstoffverfügbarkeit, Preisentwicklung und Kundenberatung

Mietverhältnisse, Wärmelieferung und Abrechnung

- Änderungen beim CO₂-Kostenaufteilungsrecht
- Kostenaufteilung bei Bioanteilen und Netzentgelten
- Zusätzliche Informationspflichten für Versorger
- Schnittstellen zum Mietrecht und Wärmelieferverordnung
- Bedeutung für Produkte, Rechnungen und Kundenkommunikation

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

280,- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
390,- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 06.07.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Geschäftsführende sowie Fach- und Führungskräfte aus Energieversorgungsunternehmen, insbesondere aus den Bereichen Wärme, Vertrieb, Recht, Regulierung, Abrechnung, Produktmanagement und Kundenservice. Angesprochen sind zudem Mitarbeitende aus weiteren Querschnittsbereichen, die sich mit den Auswirkungen des geplanten Gebäudemodernisierungsgesetzes befassen.

Kontakt

Kathrin Knogler
Leiterin Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Praxisfolgen für Versorgungsunternehmen

- Auswirkungen auf Vertrieb, Wärmelösungen und Produktgestaltung
- Konsequenzen für die Kommunale Wärmeplanung, Wärmenetze und Gasnetztransformation
- Relevanz für Fernwärme, Contracting und gebäudenaher Versorgungslösungen
- Anforderungen an interne Prozesse, Abrechnung und Kundenservice

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozent

Dipl.-Ing. Matthias Sommer, Campus-EW GmbH, Aachen

Der Dozent ist Inhaber des Büros ECS EnergieConsulting Sommer in Düsseldorf. Er verfügt über langjährige praktische Erfahrung in der Energiewirtschaft u.a. als Prokurist von Stadtwerken und in verantwortlicher Position im Bereich Wärmeliefer-Contracting für die Immobilien- und Wohnungswirtschaft. Neben der Beratung von Unternehmen im Energieeinkauf trägt er mit großem Engagement und Erfolg zu ausgewählten energiewirtschaftlichen Themen vor.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Dozenten und Kolleg*innen.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:45 - 11:15 Uhr
Ende	gegen 13:00 Uhr